

**Einfache Anfrage SP-Fraktion:****«Leitung der Berufsfachschulen: Wo sind die Frauen?»**

Am 8. Februar 2021 hat das Bildungsdepartement die Wahl des neuen Rektors des Berufs- und Weiterbildungszentrums Rapperswil-Jona und am 23. Februar 2021 die Wahl des neuen Rektors des Berufs- und Weiterbildungszentrums für Gesundheits- und Sozialberufe bekannt gegeben. In beiden Fällen wurden Männer in die oberste Leitung der Berufs- und Weiterbildungszentren gewählt.

Mit dieser Anfrage will die SP-Fraktion in keiner Weise Kritik an den gewählten Personen üben. Viel mehr werden die Wahlen zum Anlass genommen, um auf einen Umstand hinzuweisen: Wer die Organigramme der einzelnen Berufsfachschulen konsultiert, sucht in den Führungspositionen der allermeisten Schulen vergeblich nach Frauen. Die Leitung der Berufsfachschulen liegt im Kanton St.Gallen in Männerhand, z.B.:

- die Schulleitung des Berufs- und Weiterbildungszentrums Wil-Uzwil zählt fünf Mitglieder, davon fünf Männer;
- die Bereichsleitung zählt elf Mitglieder, zehn Männer und eine Frau;
- die erweiterte Schulleitung des kaufmännischen Berufs- und Weiterbildungszentrums zählt vier Mitglieder, davon vier Männer;
- in der Grundbildung stehen drei Männer den einzelnen Branchenausbildungen vor;
- in der Weiterbildung sind es vier Personen, drei Männer und eine Frau.

Die Liste könnte mit den einzelnen Berufsfachschulen beliebig erweitert werden. Einzig am Berufs- und Weiterbildungszentrum Sarganserland sind Frauen paritätisch in der Schulleitung vertreten. Was auffällt: Insbesondere auch den Bereichen, in denen viele Frauen ausgebildet werden, wie z.B. der Detailhandel und kaufmännische Berufe, stehen gemäss den Organigrammen der Schulen regelmässig Männer vor.

Wir bitten die Regierung um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Wie beurteilt die Regierung die Situation, dass in den obersten Leitungsgremien der Berufsfachschulen ausschliesslich oder vorwiegend Männer vertreten sind?
2. Ist die Regierung bereit, die Situation zu analysieren und konkrete Massnahmen einzuleiten, damit bei zukünftigen Vakanzen auch Frauen in die Leitungsgremien gewählt werden?»

9. März 2021

SP-Fraktion